

Auftrag

Die Arbeitsgruppe Mobilität (AGM) ist eine Fachgruppe des Forums Luzern60plus. Sie hat den Auftrag, die räumliche und soziale Mobilität sowie die virtuelle und elektronische Mobilität für die Generation 60plus in der Stadt Luzern zu fördern. Sie macht sich im Austausch mit den zuständigen Stellen bei der städtischen Verwaltung sowie mit externen Fachgruppen kundig in Mobilitätsfragen und versucht mit eigenen Vorschlägen insbesondere die Mobilität der älteren Generation zu stärken.

Unter räumlichen Mobilität versteht die Arbeitsgruppe alle Themen, die den privaten und den öffentlichen Verkehr betreffen. Zur sozialen Mobilität zählt sie die Fragen, die das nähere Umfeld und das Quartier betreffen und die soziale Teilhabe begünstigen. Und schliesslich zielt die digitale Mobilität darauf ab, diese neuen Technologien für die ältere Generation möglichst praxistauglich zu gestalten und gleichzeitig die älteren Frauen und Männer zu befähigen, diese zukünftig noch wichtigeren Technologien auch zu nutzen.

Die AG Mobilität, die derzeit über zehn Mitglieder zählt, wird in drei oder vier thematischen Untergruppen arbeiten. Konkret hat sie sich folgenden Auftrag gegeben:

1. Sie prüft, welche städtischen Verwaltungsstellen sowie externe Arbeitsgruppen und Institutionen sich mit diesen Fragen beschäftigen und macht sich kundig über den Stand der Dinge. Die AGM koordiniert ihre Tätigkeit mit diesen Verwaltungsstellen und Organisationen.
2. Sie macht Anregungen und Verbesserungsvorschläge zuhanden des Ausschusses.
3. Sie erarbeitet in einer möglichst frühen Phase Vernehmlassungen zu städtischen Vorlagen, welche die Mobilität betreffen zuhanden des Ausschusses.
4. Die AGM organisiert sich selbst. Sie erstellt eine Prioritätenlisten für ihre Tätigkeit in den verschiedenen Themenbereichen.
5. Sie informiert den Ausschuss regelmässig über ihre Tätigkeiten.